

Ergebniszusammenfassung: Fachsession Innovationen und Fachkräfte für die Green Economy Summit Umweltwirtschaft.NRW 2023

Auf dem Sprung in die
Green Economy

#GreenEconomyNRW
#UmweltwirtschaftNRW
#KNUWSummit2023

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



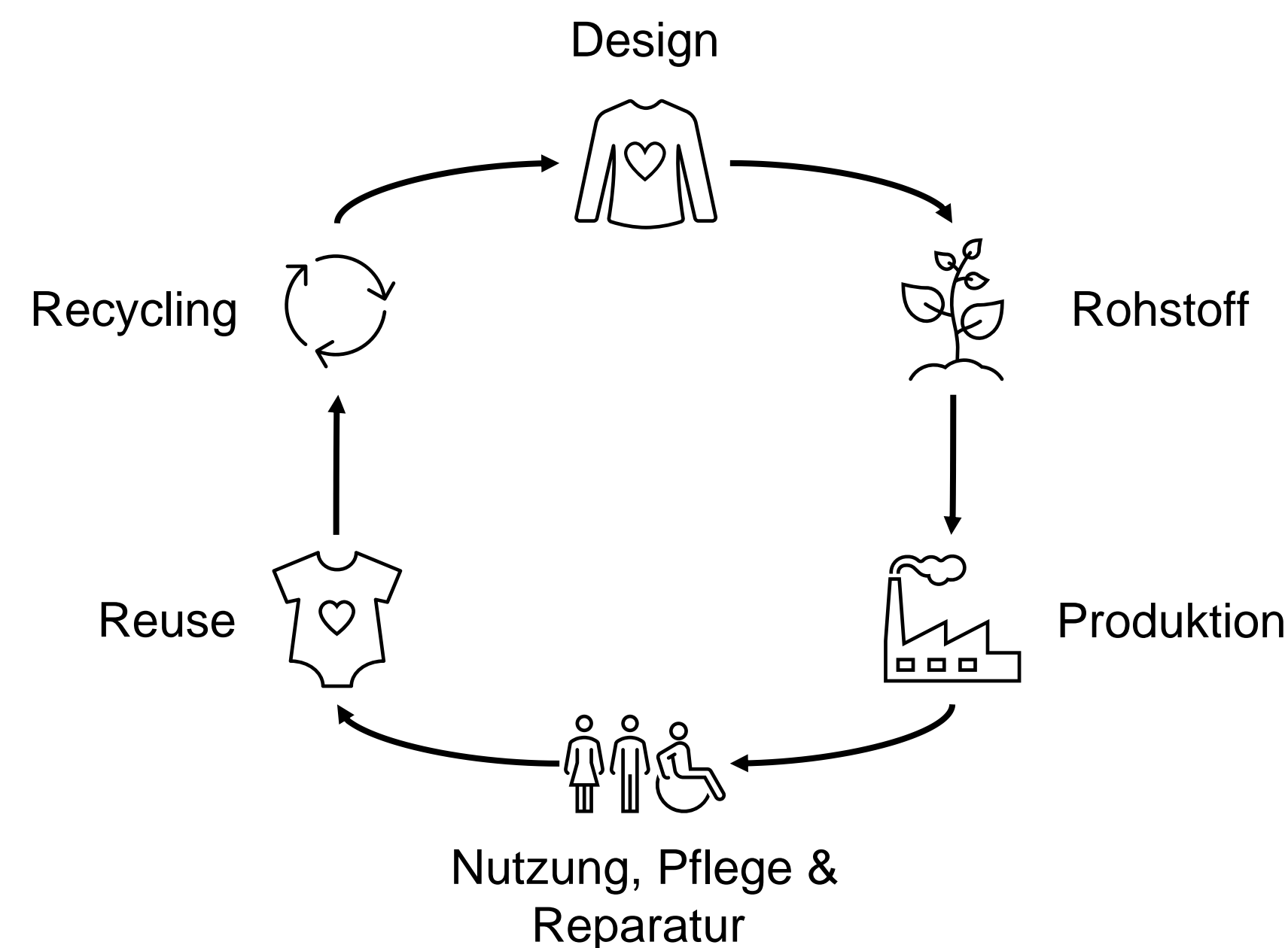
Welche Chancen bietet die Circular Economy für die Textilwirtschaft?

Innovationen sind Treiber der Circular Economy. Der Transfer und die Anwendung neuer Technologien spielen eine Schlüsselrolle, um ambitionierte Umweltziele zu erreichen. Zugleich erfordern die Transformationsprozesse qualifizierte Fachkräfte auf allen Ebenen. Es müssen daher auch Wege gefunden werden, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Im Rahmen der Fachsession zum Thema „Innovationen und Fachkräfte für die Green Economy“ stellten die grünen Star-ups, wie **RefresherBoxx**, **Bianca Seidel Consulting**, **Looper Textil Co.**, die **Hochschule Niederrhein** und **Neonyt Düsseldorf**, sowie der **Verband der Deutschen Heimtextilien-Industrie e. V.** innovative Ansätze zur Zukunft der Textilbranche vor. Von der Produktion nachhaltiger Kleidung aus Materialien wie Algen und Hanf über die Ausstellung auf nachhaltigen Modemessen und die ressourcenschonende Reinigung von Bakterien, Vieren und Gerüchen bis zum anschließenden Versuch, Textilien kreislauffähig zu machen.

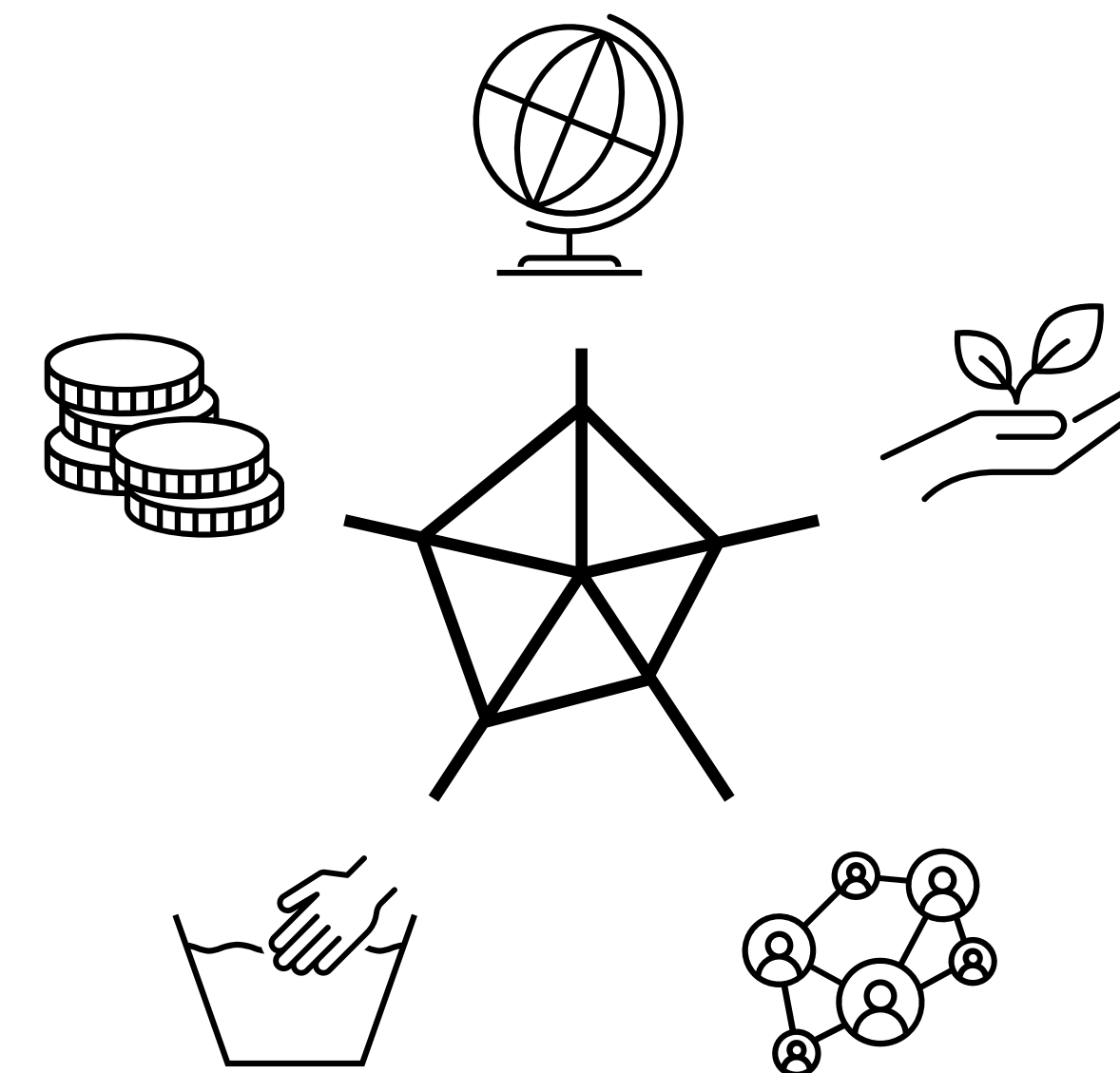
Welche Chancen bietet die Circular Economy für die Textilwirtschaft?

- Zur vereinfachten Nachverfolgung von Produkten müssen die Möglichkeiten der Digitalisierung, wie der **Digitalen Produktpass**, genutzt werden
→ Informationskreisläufe
- Um die Rohstoffe möglichst lange auf einem hohen Niveau im Kreis zu führen, muss das **Downcycling** von Sekundärrohstoffen vermieden werden
- Die Etablierung neuer Geschäftsmodelle wie **Pfandsysteme** für Alttextilien ermöglicht die gezielte Rückführung der Rohstoffe
- Für die Produktion sollten **umweltverträgliche Rohstoffe** verwendet werden
→ Biologischer Kreislauf



Wo liegen die größten Treiber zur Transformation der Textilwirtschaft?

- Zur Etablierung resilienter und nachhaltiger Stoffkreisläufe müssen die Akteure **innerhalb** der Branche **stärker vernetzt** werden
- Vor diesem Hintergrund ist die **internationale Zusammenarbeit** der Stakeholder von Relevanz
- Hierzu muss ein **gemeinsames Verständnis** von Nachhaltigkeit geschaffen werden
- Kundinnen und Kunden müssen in ihrer **Kaufbereitschaft** für nachhaltige Güter und Textilien gestärkt werden
- Die Schonung des Ressourcenverbrauchs während der Nutzung bedarf zudem Möglichkeiten zur **bedarfsgerechten Behandlung** von Textilien



Wie können Fachkräfte für die Circular Economy gesichert werden?

- Die Ausbildung und die Qualifikation des Nachwuchses kann durch eine breite **Bildungsoffensive** gestützt werden
- Arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte Menschen müssen **nachhaltig am Arbeitsmarkt** integriert werden
- Zudem gilt es die Erwerbspotenziale von **Frauen und älteren Menschen** noch besser zu nutzen
- Des weiteren leistet die **gesteuerte Zuwanderung** einen wichtigen Beitrag zur Sicherung von Fachkräften

